



Univ.-Prof. Dr. Egon Jüttner
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 - 72291
Fax 030 227 - 76172

E-Mail: egon.juettner@bundestag.de

Stadträte bei Schlosserei Mader

Berlin, 5. August 2011 – Gemeinsam mit Stadträtin Marianne Seitz besuchte der CDU-Bundestagsabgeordnete Prof. Dr. Egon Jüttner die Firma Mader Schlosserei und Stahlbau GmbH in Friedrichsfeld, die vom Zentralen Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) mit Bundesmitteln gefördert wird. Andreas Mader, Geschäftsführer der Firma, und Geschäftsleiterin Ilona Mader erläuterten gemeinsam mit Wolfgang Göck von der Denkfabrik für Marketing in Rheinau den Gästen die Arbeitsbereiche der Firma. Das Unternehmen hat sich auf die Verarbeitung von Metall und Glas spezialisiert und stellt hochwertige individuell gestaltete Glas- und Metallprodukte her, wie beispielsweise den Kronleuchter im Musensaal des Kongresszentrums Rosengarten.

Jüttner und Seitz zeigten sich beeindruckt von den innovativen, extravaganen Lösungen, die das Unternehmen seinen Kunden anbietet. Die Politiker lobten die Weitsichtigkeit des Unternehmens, dem auch die vergangene Wirtschaftskrise nichts anhaben konnte und beglückwünschten Andreas Mader zum Erhalt von Fördermitteln des Bundes im Rahmen des „Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM)“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi). Unter dem Motto „Impulse für Wachstum“ wird die Innovationskraft von kleinen und mittleren Unternehmen vom Bund nachhaltig unterstützt.

PRESSSEMITLEILUNG



Univ.-Prof. Dr. Egon Jüttner
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 - 72291
Fax 030 227 - 76172

E-Mail: egon.juettner@bundestag.de



Bild (von links): Egon Jüttner, Ilona Mader, Andreas Mader und Marianne Seitz

PRESSMITTEILUNG